

### **Geschäftsstelle – BUND intern**

Die Arbeit in der Geschäftsstelle wurde im Wesentlichen durch die Geschäftsstellenleiterin, die FÖJ-Stelle und den Kernvorstand getragen. Hierzu zählt insbesondere die Unterstützung unserer Arbeitskreise sowie Projekte und Aktionen, die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, die Beratung von BürgerInnen, die Informationssammlung und -weiterleitung, das Archiv und die Bibliothek, sowie die Vor- und Nachbereitung der Aktiventreffen. Zu Beginn des Jahres fand wieder ein Klausurtreffen statt zur kritischen Prüfung unserer Arbeitsweise und der Ausrichtung der Themenschwerpunkte. Für eine selbständigere und dezentralisierte Koordination der Arbeitskreise wurde die Austausch-Plattform „Wechange“ erfolgreich getestet. Einige wöchentliche Treffen wurden durch „aktive Aktiventreffen“ ersetzt, in denen statt Sachthemen das Team-Building im Vordergrund stand.

### **Umweltbildung für Kinder**

Mit den Kindergruppen der „Junior Rangern“ (10 – 12 Jahre) und der „Naturforscher“ (7 – 10 Jahre) wurden monatliche Aktionsnachmittage organisiert, deren Themen unter anderem Feinstaub, das Grüne Band, eine Waldrallye und das Erstellen eines Naturtagebuchs waren. In Kooperation mit dem Wälderwärts e.V. wurde die Rathkamp's Hütte im Stadforst aufgeräumt und für die Nutzung mit der Kindergruppe aktiviert.

### **Verbandsbeteiligung**

Im Jahr 2019 wurden ca. 50 Vorgänge bearbeitet und ca. 35 Stellungnahmen dazu erstellt. Themen waren die FFH-Gebietsausweisung (z.B. LSG Reinhäuser Wald), Flurbereinigungsverfahren, Hochwasserschutz, Überschwemmungsgebiete und eine große Zahl an Bebauungsplänen und Änderungen der Flächennutzungspläne in den Gemeinden Friedland, Adelebsen, Staufenberg und der Stadt Göttingen. Wichtige Bebauungspläne waren die großen Wohnbau-Sanierungsgebiete Nonnenstieg und Gründe Mitte Ebertal sowie die Ansiedlung eines großen Möbelmarktes in Groß-Ellershausen. An den Erörterungsterminen zum Basaltabbau Bramburg, dem Neubau der AS Mengershausen (A7) und der Umlegung des Bruchweggrabens wurde teilgenommen.

### **Biotoppflege**

Der jährliche Pflegeeinsatz auf dem Kerstlingeröder Feld Anfang November wurde organisiert und durchgeführt. Zum Erhalt des Magerrasens mit seinem Reichtum an schützenswerten Pflanzenarten wurden große Flächen gemäht und aufkommende Gehölze zurückgeschnitten.

### **Urbane Biotope erhalten und fördern**

- **Gebäudebrüter:** Durchführung einer Mauersegler-Kartierung mit Anleitung durch den Arbeitskreis Göttinger Ornithologen in der Innenstadt. Die UNB wird künftig Brutplätze bei Arbeiten an Gebäudefassaden verstärkt zur Beachtung bringen. Sanierungsmaßnahmen am GDA Wohnstift wurden bezüglich Mauer- und Abendseglervorkommen begutachtet und die Ergebnisse der UNB mitgeteilt, woraufhin die Sanierung nun artenschutztechnisch betreut wird.
- **Baumschutz:** Der AK Baumschutz hat die Baumfällarbeiten der Stadt wie jedes Jahr kritisch begutachtet und Stellungnahmen verfasst. Einzelne Fäll-/Schnittaktionen wurden bewertet und z. T. verhindert. Es wurde eine Baum-Pflanzaktion in Kooperation mit der Stadt am Radschnellweg durchgeführt und ein Begrünungskonzept für die „Dönermeile“ wird diskutiert.
- **Gebäudegrün:** Ein Projekt der Stadt zur Förderung von Gebäudebegrünung lief an, indem Erstberatungen von Eigentümern durch die Geschäftsstellenleitung durchgeführt wurden.
- **Wildbienen:** Neugründung des Arbeitskreises Wildbienen mit dem Ziel die Bürger zu informieren und zu beraten. Die Blühwiese am Kieselsee mit Insektennisthilfe wurde betreut. Zwei, von der Stadt bereitgestellte Sand-Erde-Haufen wurden als Nistmöglichkeiten aufgeschüttet und die Blühflächen wurden gemäht.
- Die vom Fachbereich Stadtgrün initiierten Fledermaus-Untersuchungen am Wall mit Hilfe von Fangnetzen wurden unterstützt, um Quartiere zu lokalisieren und die geplante Wallbeleuchtung fledermausfreundlich zu gestalten.

### **Öffentliche Exkursionen und Veranstaltungen der Kreisgruppe**

- Vortrag „Klimaschutz europaweit“ im Holbornschen Haus

- Im Rahmen der Aktion „Meine Landwirtschaft – Göttinger Genussfahrten“ besuchte Betriebe:
  - Milchviehhof Timmermann (Güntersen)
  - Naturmilchhof Gartetal, Diemarden
- Exkursion „StadtNatur“ mit Bernd Gehlken
- Wildbienenexkursion mit Jakob Klucken (BUND Landesverband) zum Parkfriedhof Junkerberg
- Vortrag zum Thema Wildbienen und Bienenweiden
- Enzianwanderung auf dem Kerstlingeröder Feld

### Medien-Mitteilungen / Öffentlichkeitsarbeit

Vergangenes Jahr wurden Pressemitteilungen und Stellungnahmen zu folgenden Themen veröffentlicht: geplantes Logistik-gebiet Neu Eichenberg (HNA), Wohnungsbau am Nonnenstieg, Projekt „Wir machen Göttingern bunter“ des Göttinger Landvolks (Leserbrief im GT), Baumpflanzaktion von BUND und Stadt am Radschnellweg.

Außerdem wurde die Kreisgruppe beim Thementag „Blühwiesen und Insektenschutz“ in Laubach (Hann. Münden), bei einer Messe zum ehrenamtlichen Engagement (Uni), während eines Interview-Podcasts zum Thema „Ehrenamt im Umweltschutz“ (Uni Homepage und iTunes) und auf einem Initiativenabend der Hochschulgruppe „PILZ“ vorgestellt. Dazu kam eine professionelle 4-wöchige Werbekampagne durch BUND Connect, wodurch zahlreiche Neumitglieder gewonnen wurden.

Zudem waren wir wieder mit einigen Informationsständen auf diversen Veranstaltungen präsent. Mit einem „Einfach ohne Plastik“-Stand inklusive *Do it yourself* – Tisch wurde auf den Klimaschutztagen der Stadt, auf dem Aktionstag „Raus aus der Wegwerfgesellschaft“ der KHG und während des GUNZopen für ein umweltbewussteren Verbrauch geworben. Das Thema Wildbienen und Blühflächen wurde sowohl mit zwei Infoständen auf einer Veranstaltung zu Blühflächen in Spanbeck und am „Tag des Friedhofs“ auf dem Stadtfriedhof, als auch für ein Stadt-Radio Interview zum Insektensterben bedient.

### 30 Jahre Grünes Band

Zum 30-jährigen Jubiläum des Grünen Bandes fanden 2019 einige Veranstaltungen, teilweise von der KG organisiert, zu dem Thema aus sowohl historischen als auch naturkundlichen Perspektiven statt.

- Exkursion entlang des Grünen Bandes zwischen Gut Herbigshagen und dem Grenzlandmuseum Eichsfeld (Historie und Natur)
- Wanderung (historisch-naturkundlich) entlang ehemaliger Grenze zwischen Besenhausen und Eichenberg mit abschließendem „Erzähl-Café“ auf dem Rittergutshof Besenhausen
- Durchführung einer groben floristischen Kartierung einer Ausgleichsfläche im Grenzstreifen bei Besenhausen zur naturschutzfachlichen Bewertung
- Vortragsveranstaltung zu Grenzgeschichte und 30 Jahre Grünes Band von Rainer Cornelius im Rathaus Duderstadt

### Aktionen und Projekte

- Organisation der Fahrt zur „Wir haben es satt“-Demo nach Berlin; Gleichzeitige Präsenz und Interviews auf der „Wir machen euch satt“-Gegendemonstration in Göttingen und Erstellung eines „Argumentationspapiers“ in Kooperation mit zwei Landwirten
- Veranstaltung des siebten **Leine-Badetages** mit Informationen zu Wasserqualität, Bestimmung von Wasser-Kleinstlebewesen und Kinderaktion „Korkboote“ in Kooperation mit der Jugendhilfe
- Das **Wildkatzenmonitoring** wurde im Frühjahr erfolgreich weitergeführt mit einem Standort am Kerstlingeröder Feld und Ende des Jahres wurden in Kooperation mit dem Stadtforst zwei neue potenzielle Standorte an beiden Seiten der Grünbrücke über die B27 inspiziert; Die gesammelten Haarproben können allerdings erst 2020 analysiert werden.
- Umweltschutz europaweit: Mit Flyern und zwei Infostände wurde das Thema des Umweltschutzes während der **Europawahl** begleitet
- **Silent Climate Parade**: Organisation einer stillen Tanz-Demonstration zum Klimawandel mit Kopfhörern in der Innenstadt

- Fortsetzung der Nitrat-Messungen mit verstärktem Team an 10 Messstellen entlang der Leine und Zuflüsse (Rase, Garte, Bruchweggraben, Leinekanal, Grone, Klärwerk)
- Teilnahmen an Demonstration gegen das Logistikzentrum NEB in Eschwege
- Mitarbeit in der Blühflächen AG Bovenden für die Gestaltung verschiedener Wildbienen-freundlicher Flächen in den Gemeinden des Fleckens.
- Mithilfe bei Vorbereiten der BioBrot-Boxen für Erstklässler\*innen
- Teilnahme an den Klima-Demonstrationen von FridaysForFuture am 20.9. und 29.11. und Organisation eines Workshops „Einfach ohne Plastik“ in den folgenden Aktionswochen
- Neugründung des Arbeitskreises Trinkwasser mit Blickpunkt Wasserwirtschaft, Wasserverfügbarkeit und Klimawandel

#### Beteiligungen in Ausschüssen, Gremien und Beiräten

- Beratung bzgl. Planung eines Biotops am MPI Fassberg zur Erhöhung der Artenvielfalt
- Brief an die Umwelt-Verwaltung zu Lärm- und Lichtverschmutzung des Lichterlaufs am Kieselsee in Kooperation mit BSG
- Begleitung der Planung des Grüngürtels in Geismar
- Mitglied im geschäftsführenden Vorstand des Landschaftspflegeverbandes (LPV), als Vertreter der Naturschutzverbände
- Vorsitz im Klimaschutzbeirat der Stadt Göttingen und intensive Unterstützung der Stadt bei „Klimaschutz im Zentrum“, Teilprojekt „Grüne Orte“ und Bürgerberatungen zum Thema Fassaden- und Dachbegrünung.
- Mitglied im Vorstand der LEADER-Region Göttinger Land (Förderphase 2014-2020) als Vertreter der Naturschutzverbände
- Beteiligung an regelmäßigen Gesprächs-/Informationsrunden mit Unteren Naturschutzbehörden der Stadt und des Landkreises und den Landesforsten.
- Beteiligung an jährlichen Gesprächen zum Feldhamstermonitoring im Nordbereich der Universität Göttingen.

#### Teilnahme an Seminaren und Workshops

- Workshop „Fledermaus für Anfänger“ in Hannover (BUND Hannover)
- Seminar „Bienenweiden auf Friedhöfen“ und Wildbienenbestimmungskurs des LV
- Workshop für die Klimaschutztage zum Thema Klimaschutzmanagement und Förderung
- Organisation und Teilnahme an der Fortbildung „Verbandsbeteiligung, Bauleitplanung und Umweltinformation“
- „Hummelseminar“ von Eberhardt von Hagen v.A. über das Anlegen künstlicher Hummelkästen und Artbeobachtungen, organisiert von Ökohilfe2 e.V.
- Klimaschutzworkshop der Stadt, ein erstes Netzwerktreffen zum Masterplan 100% Klimaschutz
- Workshops Gipskarst in Osterode mit dem Thema „Erhalt und Entwicklung der Gipskarstlandschaft Südharz – Weidelandverbund & Natur erleben“ (LEADER Projekt)
- Wildbientag mit Nisthilfenbau und Bestimmungskurs des LV

Wir danken unseren Aktiven für die engagierte Zusammenarbeit! Ebenso danken wir für die ideelle wie finanzielle Unterstützung unserer Mitglieder und Förderer sowie die Zuschüsse der Stadt Göttingen und des Landkreises!

Göttingen, den 16. März 2020

  
Hermann Merkord (geschäftsführender Vorstand)